

Rote Winawitzbirne

Rote Färbung, kleine Fruchtgröße und kegelförmige Fruchtform sind Erkennungsmerkmale der Sorte. Von der Tollbirne ist sie durch den kürzeren, geraden Stiel und die durchwegs kleinere Fruchtgröße zu unterscheiden. Die Kronenform des Baumes ist auch besonders.

HERKUNFT UND VERBREITUNG:

Herkunft aus Oberösterreich, verbreitet vorwiegend in diesem Bundesland als auch in Niederösterreich im Flachland und am Rand der Voralpen

PFLÜCKREIFE:

Anfang Oktober, fällt nach und nach vom Baum

GENUSSREIFE/HALTBARKEIT:

Kurze Haltbarkeit

ERTRAG UND EIGNUNG:

Die Rote Winawitz ist vom Zucker-, Säure- und Gerbstoffverhältnis her sehr ausgewogen und gibt einen schönfärbigen, klaren und guten, wenn auch etwas herben Most. Der Baum beginnt sehr bald zu tragen, der Ertrag ist regelmäßig und reich. Der Baum erreicht kein sehr hohes Alter.



Wildalpen



Natur- und Geopark
Steirische Eisenwurzen
Markt 35 | 8933 St. Gallen
T +43 3632 7714
naturpark@eisenwurzen.com
www.eisenwurzen.com



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raumes:
Mitar zu entwickeln Europa in
die ländlichen Gebiete

